EINBLICKE



Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinde Attendorn - Lennestadt

Attendorn · Finnentrop · Grevenbrück · Lennestadt-Kirchhundem





INHALT

Inhalt und Impressum	2	rnema	
Andacht	3	Humor in schlimmen Zeiten:	
Kontakte in der Gemeinde	4/5	Dürfen wir noch lachen?	10/11
Kirchen und Gemeindehäuser	5		
Neues aus dem Presbyterium	6	Gottesdienste	
Neue Kirchenmusikerin	7		
Borkum-Freizeit 2022	7	Attendorn/Petersburg	13
Neues aus dem Partnerkreis "Missenye"	8	Finnentrop/Fretter	14
Lasst uns nicht hängen	8	Altenhundem/Würdinghausen	15
Diakonie	9	Grevenbrück	16
Neuer Diakoniepfarrer	9	Gottesdienste in den Seniorenheimen	16
Musik	12		
Lesung mit Julian Sengelmann	12	Kinder- und Jugendseiten	18-21
Friedensgebet	12		
Kirche Kunterbunt	17	Geburtstage	24
Gruppen	22		
Angebote und Arbeitskreise	23	Amtshandlungen	25
Aus der Redaktion	25		
Beratungsstellen	26		
Martin-Luther-Kindergarten	27		
lebensfroh.Kirche im Laden	28		
	_		



IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Attendorn - Lennestadt

www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Attendorn - Lennestadt ViSdP: Wolfgang Dröpper, Vorsitzender des Presbyteriums

KONTOVERBINDUNG: KD-Bank der Ev. Kreiskirchenkasse DE 28 3506 0190 2001 1930 18

REDAKTION: Pfarrer Volker Bäumer (Leitung), Diakonin Kristina Ashoff, Sabine Dolligkeit, Pfarrer Dr. Jörg Ettemeyer, Beate Frettlöh, Christiane Hanses, Beate Limper, Dr. Linda Neumann, Artur Seidenstücker, Peter Seidenstücker, Beate Steffan

SATZ UND GESTALTUNG: Gerd Kitscha und Alexa Wirth

BILDNACHWEISE

TITEL: pixabay

Für die auf den Seiten 2 bis 28 zur Gestaltung verwendeten Bildelemente verweisen wir auf Kristina Ashoff, Gerd Kitscha und www.pixabay.de

DRUCK: Druckerei Nübold, 57368 Lennestadt, Auflage: 7200 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27. Juli 2022

#

ANDACHT



Liebe Leserinnen und Leser,

das Pfingstfest steht bevor. Wir feiern die Ausgießung des Heiligen Geistes. In dem Pfingstlied von Philipp Spitta

"Geist des Glaubens, Geist der Stärke" heißt es in Vers 8:

"In dem rasenden Getümmel schenk uns Glaubensheiterkeit." (EG 137, 8)

Ich glaube, dies ist es, was wir brauchen:

Glaubensheiterkeit! Etwas von

Glaubensheiterkeit sollte in uns sein;

etwas davon sollte von uns ausgehen, ausstrahlen! Kann es nicht sein, dass die Welt auf Menschen wartet, die von dieser

Glaubensheiterkeit erfüllt und getragen sind? Würden sie nicht wie leuchtende Kornblumen in den geschundenen Weizenfeldern dieser Welt sein?

Dabei ist echte

Glaubensheiterkeit ja keineswegs zu verwechseln mit einer leichtfertigen, gedankenlosen Lebenshaltung. Mit einer Lebenshaltung, die blind wäre für das "rasende Getümmel", blind für die Last und das Abgründige des Lebens, taub für das durch immer neue Krisen geschüttelte und verursachte Knacken und Knistern im Weltgebälk.

Der Glaube sieht nicht darüber hinweg, aber er glaubt sich gerade darin geliebt, getragen, geführt. Er übersieht nicht das Finstere, aber er übersieht vor allem Gott nicht! Und er weiß damit um ein Licht, das über dem Dunkel leuchtet. Er kennt ein Licht, das "mit seinem hellen Scheine vertreibt die Finsternis". Darum kann er auch im "rasenden Getümmel" heiter sein. Darum kann er gar nicht glauben außer in Glaubensheiterkeit.

Jedoch, solche **Glaubensheiterkeit** versteht sich nicht von selbst. Sie ist nicht die persönliche Habe der Lebenslustigen. Nein, sie muss, im rasenden Getümmel, immer neu erbeten sein! Sie bleibt immer Geschenk, immer Gabe Gottes. Auch die Lebenslustigen müssen darum bitten. Auch die Schwermütigen beten nicht umsonst darum.

Sie ist, in der Vorläufigkeit unseres jetzigen,

bedrängten Lebens, Gottes schönste Gabe.

Sie ist, inmitten all des "rasenden Getümmels", die Morgenröte und der Frühtau des Ewigen.

> Wo Gott wohnt, da war noch immer etwas von dieser Heiterkeit zu spüren.

Und in der Nähe Jesu ist sie zu spüren:

"Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernähret sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie?" (Matth. 6, 29)

Im rasenden Getümmel dieser Welt in der pfingstlichen Bitte um **Glaubensheiterkeit** mit Ihnen allen eng verbunden, grüßt von Herzen

Ihr Pfarrer Volker Bäumer





KONTAKTE



Vorsitz Presbyterium Wolfgang Dröpper **2** 02722-3240



Pfarrer Dr. Jörg Ettemeyer Vorsitz Bezirksausschuss Lennestadt-Kirchhundem Auf der Ennest 37 57368 Lennestadt- Altenhundem @ 02721-6039741 ⊠ joerg.ettemeyer@ev-kg-leki.de



Pfarrer Andreas Schliebener Kirchplatz 5 57439 Attendorn **202722-2797**



Pfarrerin Rose-Maria Warns Vorsitz Bezirksausschuss Finnentrop Am Hömberg 1 57413 Finnentrop **2721-605089**



Pfarrer Volker Bäumer unser Mann aus dem Siegerland **2732-7081810** □ volker.baeumer@gmx.net



Vorsitz Bezirksausschuss Attendorn Lars Kirchhoff **202722-54746**



Vorsitz Bezirksausschuss Grevenbrück Artur Seidenstücker **2** 02721-2804 □ artur.seidenstuecker@web.de

Büros

Zentralbüro

Siegener Str. 13 57368 Lennestadt **2721-7140440** Öffnungszeiten: montags und donnerstags 09.00 Uhr - 11.30 Uhr dienstags und mittwochs 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Bigge-Lenne

BIC: GENODEM1SMA

IBAN: DE86 4606 2817 0102 4450 00

Bezirksbüros

Attendorn **Dietlind Weisheit** Westwall 55 - Seiteneingang 57439 Attendorn

2 02722-2579

Fax: 02722-959329

Öffnungzeiten: dienstags 09.00 - 12.00 Uhr

donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr



Finnentrop Beate Frettlöh und Miriam Kammerer Lennestr. 7

(Eingang "Am Hömberg") 57413 Finnentrop

2 02721-7296

Fax: 02721-710726

Öffnungszeiten: dienstags 09.00 - 11.00 Uhr



Miriam Kammerer

Grevenbrück

Beate Limper

Siegener Str. 13 57368 Lennestadt-Grevenbrück

2 02721-2166

Öffnungzeiten: dienstags 15.00 - 17.00 Uhr

und donnerstags 09.00 - 11.30 Uhr



Lennestadt-Kirchhundem

Christiane Hanses

Auf der Ennest 37

57368 Lennestadt-Altenhundem

2 02723-60011

☐ lp-kg-lennestadt-kirchhundem@ekvw.de Öffnungszeiten:

dienstags und donnerstags 11.00 - 13.00 Uhr





JUGENDREFERENTEN



Jugendreferentin
Diakonin Kristina Ashoff

© 0170-8103955

⋈ kristina.ashoff@ekvw.de



BÜROS

Attendorn

Westwall 55 57439 Attendorn © 02722-2625

Altenhundem

Auf der Ennest 1 57368 Lennestadt-Altenhundem

2 02723-7162985

KIRCHEN UND

GEMEINDEHÄUSER

Grevenbrück Siegener Str. 13



Erlöserkirche Attendorn Klosterplatz 6 57439 Attendorn

Gemeindezentrum Attendorn Westwall 55



Christuskirche Finnentrop Am Hömberg 3 57413 Finnentrop

Gemeindezentrum Finnentrop Lennestr. 7



Friedenskirche und Gemeindehaus Attendorn-Petersburg Alte Handelsstr. 21 57439 Attendorn



Ev. Kirche Grevenbrück und Gemeindezentrum Siegener Str. 13 57368 Lennestadt



Gnadenkapelle Finnentrop-FretterSpreeweg 7
57413 Finnentrop-Fretter



Ev. Kirche Altenhundem Lindensiepen 57368 Lennestadt Gemeindezentrum En-Nest in Altenhundem Auf der Ennest 1



Emmaus-Kirche und Gemeindezentrum Würdinghausen Alter Königsberg 8 57399 Kirchhundem-Würdinghausen

Friedhofsverwaltung

Die ersten Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Friedhof sind die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter in den Gemeindebüros vor Ort.

Weitere Informationen: www.friedhofsverband-sauerland.de



PRESBYTERIUM

Liebe Gemeindeglieder,

vor Ihnen liegt die zweite Ausgabe unseres Gemeindebriefes, und ich möchte Ihnen einige neue "Einblicke" ins Gemeindeleben geben. Zunächst begrüße ich Frau Ute Schütte als neues Mitglied im Leitungsgremium unserer Gemeinde. Sie wurde am 27.02.2022 in der Ev. Kirche in Altenhundem in ihr Presbyteramt als Nachfolgerin von Herrn Steven Silvernale eingeführt, dem wir für seine Mitarbeit vor allem auch in der ehemaligen Ev. Kirchengemeinde Lennestadt-Kirchhundem danken!



v.l. Ulla Seidenstücker, Claudia Wollny, Ute Schütte, Hans Georg Krieger, Dr. Jörg Ettemeyer, Wolfgang Dröpper

Corona hatte uns ja sehr ausgebremst, darum freuen wir uns, dass das Gemeindeleben jetzt langsam wieder anlaufen kann, insbesondere auch die Gottesdienste. Hier kann unser Gemeindeleben endlich wieder Fahrt aufnehmen!

Das Presbyterium hat sich auf einer Klausurtagung im "Landhaus Nordhelle" Mitte März mit Zukunftsfragen unserer Gemeinde beschäftigt, hier wird aber noch einige Arbeit vor uns liegen.

Ein besonders wichtiger Punkt auf der Tagung war die Frage nach den zukünftigen Gottesdienstzeiten.

Die aktuelle und zukünftige Personalsituation in unserem Pfarrteam wirft die Frage auf, wie in Zukunft auch mit Hilfe der Prädikanten die regelmäßigen Gottesdienste in unseren Kirchen ermöglicht werden können.

In Zukunft müssen die Gottesdienstzeiten an den Sonntagen so angepasst werden, dass jeweils zwei Liturgen in der Lage sind, das Gottesdienstangebot aufrecht zu erhalten. Darum wurde auf der Klausurtagung beschlossen, dass ab September 2022 folgende Gottesdienstzeiten an den Sonntagen gelten sollen:

Erlöserkirche Attendorn: 9.30 Uhr Christuskirche Finnentrop: 11.00 Uhr Ev. Kirche Grevenbrück: 9.30 Uhr (am 1., 2. und 4. Sonntag im Monat) Ev. Kirche Altenhundem: 11.00 Uhr

Die Termine und Zeiten für die geplanten Abendgottesdienste an den Samstagen bleiben unverändert bestehen.

Die Gemeindeglieder werden rechtzeitig auf der Homepage und in der Presse über diese neuen Gottesdienstzeiten informiert.

Melden Sie uns gerne Ihre Meinung und Ihre Bedenken zurück – aber lassen wir uns gemeinsam bitte ab dem 01.09.2022 auf die neuen Zeiten ein. Danke!

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit, alles Gute und Gottes Segen! Bleiben Sie behütet.

Ihr Wolfgang Dröpper Vorsitzender des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Attendorn-Lennestadt



Neue Kirchenmusikerin

Karin Endrigkeit



Ein herzliches HALLO in die Kirchengemeinde! Ich bin die neue Organistin und freue mich sehr, für Sie in den Gottesdiensten im Bezirk Lennestadt-Kirchhundem die Orgel spielen zu dürfen.

Wer bin ich? Karin Endrigkeit, 57 Jahre alt, lebe mit meinem Partner seit 2020 in Marmecke, und habe drei erwachsene Kinder.

Geboren bin ich in Berlin, aufgewachsen in einem "Musiker-Haus" bei Frankfurt/Main. Meine Mutter war Gymnasiallehrerin für Musik und Deutsch, später auch nebenamtliche Organistin. Mein Vater war Stimmführer der 2. Geigen im Opern- und Museums-Orchester in Frankfurt/Main. Ich habe ein Studium der elementaren Musikpädagogik und Instrumentalpädagogik an der Musikhochschule Köln absolviert.

Es folgten die Ausbildung zur Kinderchorleiterin, Tätigkeit an der Musikschule Altenkirchen und seit 2009 an der Fritz-Busch-Musikschule Siegen. Dort betreue ich die ganz Kleinen sowie einige Schulchöre im JeKits-Bereich. Nach meiner Ausbildung zur C-Kirchenmusikerin war ich seit 2014 Organistin in der ev. Kirche in Kirchen/Sieg und bin Chorleiterin diverser Chöre - von jung bis alt.

Meine Kinder hat es in den Norden verschlagen, dafür habe ich hier in meinem Arbeitszimmer eine dreimanualige digitale Orgel, draußen auf dem Hof zwei tolle Pferde und im Haus einen sehr lieben Mann:)). Das alles hält mich auf Trab.

Ich bin mit Musik aufgewachsen und habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Die Arbeit mit Kindern und Chören macht mir sehr viel Spaß. Zudem singe ich sehr gerne und habe schon vor dem Studium mit Gesangsunterricht begonnen. Auch heute hilft mir dieser Unterricht, meinen Job in Schule und Chören stimmlich gut zu meistern. Ich bin Mitglied des Siegener Vokalensembles Capella Cantabilis unter der Leitung von KMD Ute Debus.

Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe in der Kirchengemeinde und hoffe, in der Gemeinde Fuß fassen zu können sowie auf rege Zusammenarbeit mit dem Pfarrteam und all den Musikmachenden der Gemeinde.

Ihre Karin Endrigkeit

BORKUM - FREIZEIT 2022

"Me(e)hr als Du glaubst..." Unter diesem verheißungsvollen Motto steht unser Freizeitangebot in dem wunderbaren Haus "Alter Leuchtturm" auf Borkum. Sie findet in der ersten Woche der Herbstferien statt; vom 01.10.- 08.10. Ganz viele haben sich schon angemeldet, es sind aber noch immer einige Zimmer zu vergeben. Ob als Familie mit Kindern, ob als Ehepaar oder als Alleinstehende: gönnen Sie sich diese Auszeit in wunderbarer maritimer Umgebung, in einer Gemeinschaft von lauter netten Christenmenschen, in einer neuen Begegnung mit "me(e)hr, als Du glaubst...

Am besten, Sie würden sich direkt über die Gemeinde-Homepage unserer Kirchengemeinde anmelden. Hier finden Sie weitere Informationen, Preise, Anmeldebedingungen und das Anmeldeformular:

www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de.
Für die Anmeldungen stehe aber auch ich selbst zur Verfügung. Pfarrer Volker Bäumer:
Mobil 0176-45213525:

Mail: volker.baeumer@gmx.net
Ich wünschte sehr, wir könnten uns im Haus
"Alter Leuchtturm" begegnen. Am Sonntag,
21. August wird es im Anschluss an den
Gemeindegottesdienst in der Erlöserkirche
Attendorn zu einer Freizeit-Vorbesprechung
kommen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.
Ganz herzliche Einladung dazu!

Mit lieben Grüßen
Ihr Pfarrer Volker Bäumer

MISSENYE

Neues aus dem Partnerkirchenkreis



Am 15. März besuchte Bischof Keshomshahara das M.O.S.S.-Projekt (Schülerstipendienfonds Missenye) in der Kashozi Technical School. Die Einrichtung besteht seit 1982. Es war ein besonderer Tag für Patenkinder, Lehrer und Beschäftigte bei M.O.S.S. und im Kirchenkreis. Der Bischof teilte darüber mit: "Es war wirklich ein schöner Tag. Gott segne die Arbeit von M.O.S.S."

Superintendent Arnold Mudogo stellte ein Bild mit den Pfarrern der neun Gemeinden in Missenye zusammen.



Am 3. 4. 2022 kam der Gemeindepfarrer von Minziro, Pastor Ernest Kahigwa, bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Er wurde 44 Jahre alt, er hinterlässt seine Frau und eine Tochter. Wir beten um Trost für die Familie in dieser schwierigen Zeit.

Die kleine Filialgemeinde Birongo gehört zur Hauptgemeinde Minziro. Der Bau der Kirche macht große Fortschritte. Die Mitglieder des Baukomitees danken allen, die für diesen Kirchbau gespendet haben. "Wir danken Gott, der dies möglich macht und uns Kraft gibt für die Arbeit in seinem Reich."



GEGEN KINDERARMUT

Gutscheinausgabe für kostenlosen Schulbedarf im Ev. Gemeindehaus Attendorn Am Freitag, 17. Juni 2022, werden von 11 bis 13 Uhr im Ev. Gemeindehaus Attendorn, Westwall 55, Gutscheine für Schulbedarf und Schreibwaren an bedürftige Familien und Alleinerziehende mit schulpflichtigen Kindern ausgegeben. Sie sind bis spätestens Ende August (27.08.22) bei zwei Attendorner Schreibwarengeschäften einzulösen. Die Eltern werden gebeten, Mund-Nase-Schutz zu tragen und einen gültigen Einkommens- bzw. Hartz IV/ALG-Nachweis oder ihren Tafelausweis vorzulegen.

Jedes fünfte Kind wächst laut Erkenntnissen des Zukunftsforums Familie e.V. in Deutschland in materieller Armut auf und muss damit viele Einschränkungen hinnehmen. Die Corona-Krise und steigende Kosten von Strom, Lebensmitteln oder Heizen infolge des Krieges in der Ukraine haben die Probleme noch verschärft! Die Aktion "Lasst uns nicht hängen" will dazu beitragen, Kinder stark zu machen und ihre Zukunftsperspektiven zu fördern, um soziale Ausgrenzung zu verhindern.

Finanziert werden die Gutscheine durch die seit 2008 in der Adventszeit mit Hilfe der Wagenbauer durchgeführten Wichernkranz-Aktion vor der Erlöserkirche Attendorn (siehe auch www.evangelisch-attendornlennestadt.de/was-angebote/wicherkranz-aktionlasst-uns-nicht-haengen). Die Ev. Kirchengemeinde Attendorn-Lennestadt dankt herzlich den engagierten Firmen und vielen privaten Spenderinnen und Spendern für die großartige Unterstützung, die Kindern und Jugendlichen unbürokratisch mehr Chancengleichheit und Bildungsteilhabe ermöglicht!

Spendenkonto:

Evangelische Kreiskirchenkasse Lüdenscheid, BIC: GENODED1DKD IBAN: DE28 3506 0190 2001 1930 18 Spendenzweck: "Ev.KGem AttLen, Diakoniemittel Kinderarmut." Eine Spendenbescheinigung wird selbstverständlich ausgestellt.

Pfr. Andreas Schliebener



DIAKONIE

"An der Seite der Armen"



Diakonie und Caritas rufen auf zur Sommersammlung vom 04. bis 25. Juni 2022

"An der Seite der Armen" lautet das Motto der Sommersammlung 2022, zu der Caritas und Diakonie in Nordrhein-Westfalen in der Zeit wieder aufrufen. Als in

Ihren Gemeinden Engagierte wissen Sie es: Armut hat viele Gesichter. Manche Armut ist offen erkennbar, manche versteckt sich. Die Folgen aber sind gleich: Menschen, die von Armut bedroht sind oder unter Armut leiden, haben in der Regel deutlich weniger Teilhabemöglichkeiten als diejenigen, die keine finanziellen Engpässe haben. Die zurückliegenden Monate der Corona-Pandemie haben aufgedeckt, wo Armut heute zur Ausgrenzung führt. Als Beispiel ist hier die digitale Teilhabe zu nennen. Wer sich ein Notebook oder ein Laptop leisten kann, ist mit dabei, wer nicht, ist außen vor. Und die Situation hat sich durch den Krieg in der Ukraine mit seinen weitreichenden Folgen noch verschärft.

Dass Caritas und Diakonie in dieser Situation ihren Standpunkt "An der Seite der Armen" beschreiben, ist eine Verpflichtung. Sie ergibt sich aus der christlichen Botschaft. Haben Sie Dank, dass Sie spenden. Mit dem Geld, das Sie uns anvertrauen, ist es möglich, vor Ort viele Angebote von Caritas und Diakonie zu unterstützen, damit diese weiterhin "An der Seite der Armen" hilfreich zur Seite stehen können. Quelle: wirsammeln.de In unseren Kirchen und Gemeindehäusern können Sie Ihre Spende gerne abgeben. Wer diese Möglichkeit nicht hat, den bitten wir um eine Spende per Überweisung auf das Konto der KD-Bank der Ev. Kreiskirchenkasse

DE 28 3506 0190 2001 1930 18

Stichwort "Diakonie-Sammlung KG Attendorn-Lennestadt" mit Angabe Ihres Namens und Adresse.

Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch gerne ausgestellt.

Ihre Kirchengemeinde ist Ihnen dankbar, wenn auch Sie dieses Engagement mit einer Spende unterstützen - jeder Euro hilft!

NEUER DIAKONIEPFARRER

Volker Bäumer ist kürzlich vom Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises, auf Vorschlag von Superintendent Dr. Christof Grote, einstimmig in den diakonischen Pfarrdienst berufen worden.Er tritt damit die Nachfolge von Dr. Grote an, der für zehn Jahre die Aufgaben des Diakoniepfarrers im Kirchenkreis übernommen hatte.



vl. Diakonie-Geschäftsführerin Iris Jänicke. Pfarrer Volker Bäumer, Superintendent Dr. Christof Grote

Pfarrer Volker Bäumer ist ein kommunikativer Mann, der immer wieder gern das Gespräch sucht. "Nati sumus ad mutuam sermonis communicationem" ("Wir sind geboren, um uns im Gespräch miteinander mitzuteilen.") steht auf seiner Visitenkarte. Als neuer Diakoniepfarrer in unserem Kirchenkreis wird der 61-Jährige jede Menge Gelegenheiten haben, seinen Wahlspruch aus den Gebeten des Reformators Melanchton in die Tat umzusetzen. Bei der jüngsten Sitzung des synodalen Diakonieausschusses wurde er auch zum Vorsitzenden dieses Gremiums gewählt.

Volker Bäumer wohnt in Kreuztal. Sein Dienstsitz ist Grevenbrück.

FrischWind in Lübeck

Gesamttagung Kirche mit Kindern in der EKD Vom 30.09.- 03.10.2022 findet in der Lübecker Altstadt die Gesamttagung Kirche mit Kindern statt.

Nähere Informationen und Hinweise zur Anmeldung auf unserer Website www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de und auf https://gt2022.de/.

Pfr. Andreas Schliebener, Synodalbeauftragter Kigodi



HUMOR IN SCHLIMMEN ZEITEN: DÜRFEN WIR NOCH LACHEN?

Seit zwei Jahren nun müssen wir mit einer Pandemie umgehen, seit inzwischen Monaten beschäftigt uns der Krieg in der Ukraine. Kriegerisches Denken und Tun ist nach vielen Jahren wieder so nah gerückt. Mit all dem gilt es im Alltag umzugehen und es stellt sich die Frage: Darf man eigentlich als Christ angesichts dessen fröhlich sein? "Bei fast jedem Trauergespräch wird auch gelacht", sagte Pfarrer Dr. Ettemeyer in der Vorbereitung dieser Ausgabe der EINBLICKE. Wie ist das mit dem Humor in schlimmen Zeiten? Zwei Antworten auf diese Frage von Menschen, die in unserer Region leben und arbeiten.

Lachen ist gesund!

Während meiner über 20-jährigen Tätigkeit als Trauerbegleiterin begegneten mir immer wieder Trauernde, die mir von ihren Schuldgefühlen erzählten, weil sie auf einer Feierlichkeit gelacht hatten. Sich Amüsieren oder laut Lachen gehört für viele nicht zur Trauer dazu. Trauern und gleichzeitig Lachen passt einfach nicht zusammen. Ist das so?

Wir könnten uns auch fragen: "Wie können wir in dieser Zeit noch lachen, in der so manches, das um uns herum gerade passiert, uns eigentlich maßlos traurig macht?"

Oh ja, das können wir! Das sollten wir sogar! Weinen und Lachen sind Ausdruck zweier Grundgefühle, die zum Menschsein dazugehören. Eben das Dunkle und das Helle. Karfreitag und Ostersonntag. Tod und Auferstehung. Das Eine nicht ohne das Andere.

Lachen ist gesund!

Ist nicht der bekannte Fernseharzt Hirschhausen auch deshalb so beliebt? Er hat ein sonniges Gemüt und lächelt auch einmal, wenn es um ernste Themen geht.

Lachen ist gesund!

Es belebt jede Zelle des Körpers, entspannt uns und erquickt unser Herz. Lachen ist befreiend, öffnet uns und schafft Gemeinschaft.

Vielleicht kennen Sie den Spruch eines Heiligen, der sagt: "Lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen!" Ich

würde den Satz so umschreiben: "Lerne lachen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen!"

Lachen und Tanzen befreit. Es befreit uns von Zwängen, Verspannungen, Sorgen und Traurigkeiten. In dem Augenblick, in dem wir lachen und/oder tanzen, denken wir nicht. Wenigstens für Sekunden ist der Kopf einmal abgeschaltet, und genau das brauchen wir im Alltag so dringend. Vor lauter Planen, Organisieren und Sich-Sorgen-machen läuft nämlich unser Kopf auf Hochtouren.

Aus-ge-lassen-Sein ist dagegen ein Heilmittel. Lassen-loslassen-gehen lassen. Öfter mal die Sorgen und Ängste loslassen, eben alles, was uns beschwert. Dann entsteht GELASSENHEIT. Ruhe und innerer Frieden kehren ein. Diesen Zustand wünsche ich uns allen.

LACHEN IST GESUND!

Es grüßt Sie mit einem Lächeln auf den Lippen Barbara Vogt

Heilpraktikerin, Psychotherapeutin und Trauerbegleiterin, arbeitet in eigener Heilpraxis in Finnentrop-Schönholthausen

eMail: info@barbara-vogt.de www.barbara-vogt.de



-achen is

Humor – was für ein Thema! Gehört sich das denn in DIESEN Zeiten? Klimakrise, Kirchenkrise (zumindest bei den Katholiken, bei die ich bei gehöre) und dann noch der Krieg!

Ach, da habe ich schon den ersten Fehler gemacht: DER Krieg! Das ist gar nicht nur einer, zumindest aktuell. Bis ihr diesen Text lesen werdet, dauert es noch ein paar Woche, da kann es natürlich sein, dass es bis dahin ganz wunderbarerweise nur noch EINEN Krieg auf der Welt gibt, aber aktuell sieht es nicht danach aus. Nur über die anderen Kriegsereignisse wird eher so am Rande berichtet, wie über die vielen Dürren und Hungerkatastrophen weltweit. Das kommt in Nachrichten immer so kurz, da kann man dann prima mit der Chipstüte drüber weg rascheln. Werden die eigentlich auch noch knapp, die Chips? Die werden doch auch frittiert und das Öl wird immer teurer..., ich sollte mich mit diesem Text beeilen, dass ich mich noch fix bevorraten kann.

Wobei Hamsterkäufe natürlich völliger Quatsch sind. Denn auch wenn das Getreide aus der Ukraine in diesem Jahr sicher fehlen wird, sind es nicht wir, die hungern werden. Die Menschen auf der Südhalbkugel, die wird das hart treffen. Bei uns in der EU landen sowieso 60 % des Getreides in den Futtertrögen. Stand heute haben wir dann "Schwein" und werden gar nicht merken, dass zur Not "die Wurst auch ohne Brot" schmeckt. Ganz böse lässt sich also feststellen, dass die Menschen hungern werden, die das schon gewohnt sind. Und das trifft die dann gar nicht so hart, wie das uns treffen würde. Uns treffen schon die Nachrichten so hart, dass vielerorts zu Nachrichten-Detox, Nachrichten-Verzicht geraten wird. Weniger Informationen für einen besseren Schlaf! Am besten schon das Einschlafspray während der Sondersendung zum Krieg in der Hand halten, denn "guter Schlaf ist so wichtig!".

So, wenn das hier jetzt eine Deutschklausur wäre, würde ich vom gestrengen Herrn Dröpper bestimmt ein "Thema verfehlt" bekommen, denn ich sollte schließlich über HUMOR und nicht über SCHLAF schreiben. Aber da ist meine Botschaft schnell notiert: "Schöne Erinnerungen sind ein Pausenbrot für schlechte Zeiten". Und deshalb dürfen wir nicht nur lachen, wir müssen es! Mein Speicher an Freude ist leer und in meiner Vorratsdose Spaß ist kein Krümelchen mehr. Das muss aufgefüllt werden, und wir wissen nicht, was noch kommt. Außerdem hilft es den Menschen in den Kriegsgebieten nicht, wenn wir hier Trübsal blasen. Wie solidarisch wir sind, das zeigt sich in unserem Umgang mit den Flüchtlingen, die bei uns Zuflucht suchen. Und wie wir auf die täglichen Spendenaufrufe von Flutkatastrophe bis Hungersnot reagieren. Zum Schluss ein Zitat von... Nein, nicht von einem schlauen Mann wie Martin Luther! Das wäre doof, ich bin doch bei den Katholiken bekannt für mein Dauermantra: "Gott ist Mensch geworden und nicht Mann!". Ich zitiere ein Tier. das prima zu Ostern passt, und vielleicht habt ihr das Alter und erkennt, von wem der Spruch ist: "Jubel, Trubel, Heiterkeit, seid zur Heiterkeit bereit. Mein Name ist Hase, ich weiß Bescheid! Wer eine schöne Stunde verschenkt, weil er an Ärger von gestern denkt oder an Sorgen von morgen, der tut mir leid. Mein Name ist Hase. ich weiß Bescheid!"

Eure Hettwich vom Himmelsberg

Im echten Leben: Anja Geuecke, Kabarettistin aus Attendorn





Musik

Andantino Musizierkreis im Bezirk Lennestadt-Kirchhundem

Der Musizierkreis, den Frau Bremerich über viele Jahre geleitet hat, wird fortgeführt. Wir freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler. Besonders willkommen sind Musizierende mit Blockflöten.



Corona zum Trotz! Adventliches Chorprojekt

Weil wir gerne singen, weil wir gerne in Gemeinschaft singen und wir die dunkle Jahreszeit mit Musik erhellen wollen, planen wir ein adventliches Chorprojekt. Wir proben ab dem 6. September immer dienstags ab 19.30 Uhr in der Emmaus-Kirche Würdinghausen. Informationen und Anmeldung bei unserer Kirchenmusikerin Karin Endrigkeit, die die Leitung des Projektchores haben wird, unter Mobil 0170-8347741, gerne per whatsapp. Der Konzerttermin wird voraussichtlich das erste Adventswochenende sein.



LESUNG mit Julian Sengelmann

Was ist eigentlich los bei "Kirchens"?

Julian Sengelmann,

Schauspieler, Sänger, Moderator, Schriftsteller, Pfarrer in einer Hamburger Gemeinde für die Projektstelle "Junge Kirche", promoviert in Praktischer Theologie, liest aus seinem kritischen Liebesbrief an die Kirche "Glaube ja, Kirche nein? Warum sich Kirche verändern muss". Ungeschönt ehrlich, aber humorvoll zeigt er eine



Bestandaufnahme unserer Kirche, lässt wissenschaftliche Erkenntnisse mit einfließen sowie zahlreiche Erfahrungen von diversen (auch nächtlichen Party-) Gesprächen. Und davon ausgehend zeigt er klare, einleuchtende Perspektiven auf, wie Kirche und Menschen wieder (mehr) zueinanderfinden können.

Die Lesung beginnt am Freitag, den 17. Juni um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Grevenbrück.

Der Eintritt ist frei,

Weitere Informationen gibt Diakonin Kristina Ashoff, © 0170-8103955.

FRIEDENSGEBET



Friedensgebet im Anschluss an den Unterricht der Konfettigruppe im Bezirk Lennestadt-Kirchhundem mit Britta Däumer und Stefan Schick von der Nagelkreuzgemeinschaft

Wegen der Kriege auf der ganzen Welt laden wir Sie bis auf Weiteres herzlich jeden Donnerstag um 20.00 Uhr zu den Friedensgebeten an "der Glocke", vor der Erlöserkirche in Attendorn ein.

Gott	esdienste	Erlöserkírche Attendorn		Fríedenskírche Petersburg	
04.06.	Pfingsten				
05.06.	Pfingsten	10.30 Uhr Pfr. Schliebener			
06.06.	Pfingsten				
11.06.	Trinitatis		حرح	siehe Seite 17	
12.06.	Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Schliebe	ener		
16.06.	Fronleichnam		0		
18.06.	1. So. n. Trinitatis				
19.06.	1. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Prädikant Di	röpper		
25.06.	2. So. n. Trinitatis		رم	18.00 Uhr Pfrin. Wa	rns
26.06.	2. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Schliebe	ener		
02.07.	3. So. n. Trinitatis		•		
03.07.	3. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr N.N.	I		
09.07.	4. So. n. Trinitatis			18.00 Uhr Pfrin. Warns	
10.07.	4. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Schwarz	<u> </u>		
16.07.	5. So. n. Trinitatis				
17.07.	5. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Bäumer			
23.07.	6. So. n. Trinitatis			18.00 Uhr Pfr. Nass	auer
24.07.	6. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Nassaue	er		
30.07.	7. So. n. Trinitatis				
31.07.	7. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst			
06.08.	8. So. n. Trinitatis				
07.08.	8. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Bäumer			
13.08.	9. So. n. Trinitatis		0	18.00 Uhr Diakon Vo	orderbrück
14.08.	9. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Prädikant Ri	sch 🧖 💆		
20.08.	10. So. n. Trinitatis				
21.08.	10. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Bäumer	5		
27.08.	11. So. n. Trinitatis			16.30 Uhr Kirchcafé 18.00 Uhr Prädikant	Dröpper I
28.08.	11. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Grot	е		

		al al	TANK		
Gott	tesdienste	Chrístuskírche Finnentrop	Fil	Gnadenkapelle Fretter	
04.06.	Pfingsten				
05.06.	Pfingsten	10.30 Uhr Pfrin. Warns	I		
06.06.	Pfingsten				
11.06.	Trinitatis				
12.06.	Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns Begrüßung der neuen Konfirmaden			
16.06.	Fronleichnam				
18.06.	1. So. n. Trinitatis		-05		
19.06.	1. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			
25.06.	2. So. n. Trinitatis		9		
26.06.	2. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			
02.07.	3. So. n. Trinitatis			18.00 Uhr Pfrin. Wa	irns I
03.07.	3. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns	I		
09.07.	4. So. n. Trinitatis				
10.07.	4. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			
16.07.	5. So. n. Trinitatis				
17.07.	5. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			
23.07.	6. So. n. Trinitatis				
24.07.	6. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst			
30.07.	7. So. n. Trinitatis				
31.07.	7. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettem	eyer		
06.08.	8. So. n. Trinitatis				
07.08.	8. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Prädikant Dröp	pper I		
13.08.	9. So. n. Trinitatis		<u> </u>		
14.08.	9. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			
20.08.	10. So. n. Trinitatis		4		
21.08.	10. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			
27.08.	11. So. n. Trinitatis		2		
28.08.	11. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfrin. Warns			

Angebote an den Grundschulen

Altenhundem: 14-tägig mittwochs 7.55 Uhr (Kristina Ashoff) Finnentrop: freitags 15.00 Uhr (Sven Vorderbrück)

Meggen: 14-tägig dienstags 8.00 Uhr (Kristina Ashoff)

Gott	cesdienste	EV. Kírche Altenhundem	Emmauskirche Würdinghausen	
04.06.	Pfingsten			
05.06.	Pfingsten	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
06.06.	Pfingsten	11.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
11.06.	Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer Vorstellung Konfirmanden	
12.06.	Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
16.06.	Fronleichnam			
18.06.	1. So. n. Trinitatis			
19.06.	1. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
25.06.	2. So. n. Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Bäumer	
26.06.	2. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Bäumer		
02.07.	3. So. n. Trinitatis			
03.07.	3. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Bäumer		
09.07.	4. So. n. Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Bäumer	
10.07.	4. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Bäumer		
16.07.	5. So. n. Trinitatis			
17.07.	5. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
23.07.	6. So. n. Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
24.07.	6. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer T		
30.07.	7. So. n. Trinitatis			
31.07.	7. So. n. Trinitatis	kein Gottesdienst		
06.08.	8. So. n. Trinitatis			
07.08.	8. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
13.08.	9. So. n. Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
14.08.	9. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
20.08.	10. So. n. Trinitatis			
21.08.	10. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		
27.08.	11. So. n. Trinitatis		18.00 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer	
28.08.	11. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer		



Attendorn: 14-tägig jeweils um 10.30 Uhr

12.06., 26.06.,14.08. Familien-Gottesdienst zum Gauklerfest, 21.08.

Finnentrop: jeden Sonntag zu den Gottesdienstzeiten, außer in den Ferien

Grevenbrück: jeden 3. Samstag im Monat

Außerdem empfehlen wir auch die Gottesdienste von www.kirchemitkindern-digital.de

Gottesdienste		EV. Kírche Grevenbrück
04.06.	Pfingsten	
05.06.	Pfingsten	09.15 Uhr Pfr. Schliebener
06.06.	Pfingsten	09.15 Uhr Pfrin. Warns mit anschl. Frühstück
11.06.	Trinitatis	
12.06.	Trinitatis	09.15 Uhr Pfr. Schliebener
16.06.	Fronleichnam	<u>~</u>
18.06.	1. So. n. Trinitatis	18.00 Uhr Pfrin. Warns
19.06.	1. So. n. Trinitatis	9
25.06.	2. So. n. Trinitatis	
26.06.	2. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfrin. Warns
02.07.	3. So. n. Trinitatis	
03.07.	3. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfrin. Warns
09.07.	4. So. n. Trinitatis	
10.07.	4. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfrin. Warns
16.07.	5. So. n. Trinitatis	18.00 Uhr Pfrin. Warns
17.07.	5. So. n. Trinitatis	
23.07.	6. So. n. Trinitatis	
24.07.	6. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer
30.07.	7. So. n. Trinitatis	
31.07.	7. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer
06.08.	8. So. n. Trinitatis	
07.08.	8. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfr. Dr. Ettemeyer
13.08.	9. So. n. Trinitatis	
14.08.	9. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfrin. Warns
20.08.	10. So. n. Trinitatis	18.00 Uhr Pfrin. Warns
21.08.	10. So. n. Trinitatis	
27.08.	11. So. n. Trinitatis	
28.08.	11. So. n. Trinitatis	09.15 Uhr Pfrin. Warns

Gottesdienste in den seniorenheimen

Seniorenhaus St. Liborius Attendorn

1. und 3. Mittwoch im Monat um 10.30 Uhr 01. und 15.06., 06. und 20.07., 03. und 17.08.

Haus Mutter Anna Attendorn

4. Mittwoch im Monat um 10.30 Uhr 22.06., 20.07., 17.08.

Franziskaner-Hof Attendorn

2. Mittwoch im Monat um 10.30 Uhr 08.06., 13.07., 10.08.

Richard-Winkel-Zentrum Maumke

3. Montag im Monat um 16 Uhr

20.06., 18.07., 15.08.

Josefinum Altenhundem

2. Donnerstag im Monat um 10.30 Uhr 09.06., 14.07., 11.08.

Bremm'sche Stiftung Silberg

3. Donnerstag im Monat um 10.30 Uhr 16.06., 21.07., 18.08.

Haus Habbecker Heide Finnentrop

1. Mittwoch im Monat um 11 Uhr 01.06., 06.07.

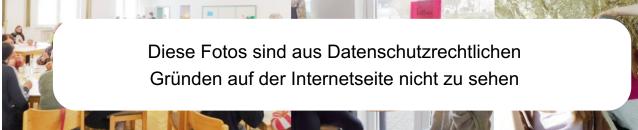
St. Franziskus Haus Elspe

Nach Vereinbarung

Die Kollektenzwecke aller Kirchengemeinden können Sie unter www.evangelisch-attendorn-lennestadt.de einsehen.







Es tat richtig gut, alle wiederzusehen. Es tat gut, zu riechen, dass im Gemeindehaus gekocht wurde, dass wieder Leben stattfand. Und bei frühlingshaft geschmückten Räumen, vielen Angeboten rund um Masken – sichtbare und unsichtbare – tat es auch gut, mit vielen verschiedenen Leuten ins Gespräch zu kommen. Es tat gut!

Dabei gab es am Anfang viele Unsicherheiten. Werden Leute kommen? Immerhin war Ferienbeginn und zeitgleich auch der Frühlingsmarkt der Lennestadt. Werden genug Helfer dabei sein? Wird die Gesamtgemeinde auch den Weg finden in unseren südlichsten Bezirk? Gespannte, ja angespannte Gesichter beim Start der Kirche Kunterbunt um 11 Uhr. Aber dann, von Minute zu Minute füllte sich das Haus. Erste, zaghafte Gespräche entwickelten sich zu fröhlichen Tischrunden. Geschminkte Kinder tollten umher, probierten sich am Maskenbasteln und am Fahrradparcours.

Familien wechselten ihre Rollen und wurden zu einer Gemeinschaft von Prinzessinnen, Piraten, Akademikern und Feen – und ließen sich so verkleidet auch fotografieren. Spiegelbilder und geheimnisvolle Taschenlampenbilder wurden gestaltet und oft war es die gute

Gemeinschaft, die dabei das i-Tüpfelchen

Und spätestens zu Werkstattgottesdienst, Gesang und leckeren Kartoffelsuppen löste sich die letzte Anspannung und man kann sagen: Die Kirche Kunterbunt kommt in unserer Gemeinde an. Im doppelten Sinn. Sie ist eine Form, Gemeinschaft zu leben über Generationen- (und auch Bezirks-) Grenzen hinweg. Sie lädt ein, ins Gespräch zu kommen. Sie schafft, dass wir uns gegenseitig sehen, Gewohntes verlassen und lernen, auch über unseren Glauben zu sprechen. "Jesus hat doch bei uns so viele Möglichkeiten!" Diesen Satz nehme ich persönlich aus einem meiner vielen Tischgespräche mit. Und ich wünsche mir, dass er durch diese Form eine mehr bei uns hat.

80 Besucher aller Altersgruppen und überwältigend gute Rückmeldungen geben dieser Hoffnung tatsächlich 80 gute Gründe.

Herzlichen Dank allen Jugendlichen & Erwachsenen, die in den einzelnen Projektgruppen oder auch als Helfer an diesem Tag die Veranstaltung in dieser wieder tollen Form möglich gemacht haben!!

Und die nächste "Kirche Kunterbunt" steht schon wieder vor der Tür!! Diesmal sogar mit Taufen!! Wir laden herzlich ein, am Samstag, den 11. Juni 2022 nach Attendorn zu kommen – genauer gesagt ins Strandbad Waldenburger Bucht an der Bigge. Die Veranstaltung beginnt um 16.30 Uhr (Taufe ca. 17.30 Uhr) und endet um 18.45 Uhr. Informationen geben Diakonin Kristina Ashoff (0170-8103955) und Diakon Sven Vorderbrück (01511-5239296).







IN DEN JUNGSCHAREN UND DER KINDERGRUPPE IST IMMER WAS LOS!













Zum Beispiel in Finnentrop: **Jeden Montag ab 15.30 Uhr** treffen sich hier in der Schulzeit Kinder, die allein oder mit ihren Eltern einen erlebnisreichen Nachmittag erleben möchten.

Zum Auftakt darf erstmal frei gespielt werden. Ganz nach Lust und Laune. Da werden Burgen gebaut, Hockey oder Verstecken gespielt oder was auch immer den Kindern gerade selbst einfällt. Anschließend geht's auf die gemütlichen Sofas. Denn hier wird gleich die Bibel-Fortsetzungsgeschichte erzählt. Tja, und danach folgt das Programm. Und das kann ganz unterschiedliche aussehen: Batiken, Grillen, Wasserspiele, Ostereiersuche, Weidenkörbchen flechten... und natürlich viel Bewegung. Auch bei den anderen Angeboten für Kids in den übrigen Bezirken ist ähnlich viel los - vom Ausflug an den Fluss über sportliche Aktivitäten bis hin zum Müllsammel-Wettbewerb und Eisessen.

Die Kids treffen sich in den anderen Gemeindehäusern in der Regel...

- ... in Altenhundem am 4. Freitag im Monat (15.30 17.00 Uhr)
- ... in Grevenbrück am 1. Donnerstag im Monat (16.00 17.30 Uhr)
- ... in Petersburg 14-tägig mittwochs (16.00 17.30 Uhr)
- ... in Attendorn zweimonatlich samstags (10.00 14.30 Uhr)

Übrigens: Eine Anmeldung ist, wie in allen unseren Gruppen, nicht erforderlich.

Also "Hereinspaziert!"



GROSSEN Einsatz...

... zeigten freiwillige Erwachsene und auch viele unserer Grevenbrücker Katechumenen und Konfirmanden beim Streichen des Gemeinderaums in Grevenbrück. Nachdem aus den Reihen der Eltern die Idee aufkam, noch vor der Konfirmation den in die Jahre gekommenen Anstrich des Gemeinderaumes aufzufrischen, wurden kurzerhand Nägel mit Köpfen gemacht. "Wer hat noch eine Farbrolle zuhause?", "Wer kann noch Malerkrepp zum Abkleben besorgen?" Und dann ging alles ganz schnell.

Konfirmandeneltern fanden Spender für Farben, ein kleiner Imbiss wurde organisiert und... das Ergebnis kann sich sehen lassen! In strahlendem Weiß wirkt der Raum tatsächlich deutlich größer. Und damit sich auch jeder darin wiederfinden kann, bekommen die Bilder der kompletten Konfirmandenjahrgänge der letzten Jahrzehnte hier in bunten Rahmen einen neuen Ehrenplatz.

Allen, die an diesem Tag dabei waren, wird auf jeden Fall in Erinnerung bleiben: Endlich konnten wir mal wieder etwas zusammen tun und Gemeinde mit Leben füllen! Es war wirklich gut. Und so viel Arbeit ist es gar nicht gewesen.

Übrigens: Der Saal besteht aus zwei Hälften. Wenn Sie beim "in Schuss bringen" der hinteren Hälfte dabei sein möchten, halten Sie Augen und Ohren auf. Denn wahrscheinlich geht wieder alles ganz schnell.





Zu Besuch beim "Gestiefelten Kater"

Für Kids im Grundschulalter bieten wir am **Sonntag, den 26. Juni 2022**, einen Ausflug in die Freilichtbühne Hallenberg an. Dort sehen wir die Abenteuer eines jungen Müllersohnes mit seinem sprechenden Kater. Die Kosten betragen 4 Euro. Die genauen Fahrtzeiten werden bei der Anmeldung mitgeteilt.

Anmeldungen nimmt Diakonin Kristina Ashoff (0170-8103955) ab den 1. Juni entgegen. Die Teilnahmezahl ist begrenzt.





FERIENSPASS IN ATTENDORN UND ALTENHUNDEM / GREVENBRÜCK

Freut ihr euch schon auf den Sommer? Wir uns auch – auf den Ferienspaß mit Kids zwischen 7 und 12 Jahren!

Zu gleich zwei Aktionen seid ihr eingeladen: Ferienspaß in Attendorn

27.6. bis 1.7., jeweils 10.00 bis voraussichtlich 16.30 Uhr

Ferienspaß in Grevenbrück und Altenhundem 04. bis 7.7., jeweils 10.00 bis 15.00 Uhr

Auf euch warten wieder erlebnisreiche Tage, gefüllt mit Spiel, Sport, kreativen Aktionen, Unternehmungen, leckerem Essen, viel Spaß mit anderen Kids und einem gut aufgelegten Team und natürlich mit einem spannenden Thema. Lass dich überraschen! Die Kosten betragen 35 €, Geschwisterkinder je 30 € und beinhalten neben dem Material auch Mahlzeiten und Getränke. Bei finanziellen Engpässen besteht die Möglichkeit der Bezuschussung (Mindestteilnahmebeitrag 8 €) – bitte sprechen Sie unsere Jugendreferenten einfach an. Wegen des Geldes muss niemand auf eine schöne

Zeit verzichten!! Wir freuen uns auf eine tolle Woche mit euch!

Und wenn du schon "aus dem Alter raus" bist, aber trotz-

dem noch kurzfristig mitmachen möchtest – das geht! Begleite unsere Ferienspaß-Aktionen doch einfach mal als MitarbeiterIn und Ierne das Geschehen von der anderen Seite aus kennen. Unsere Jugendreferenten erzählen dir gerne mehr und überlegen mit dir, wie du einsteigen kannst.

Informationen geben Diakonin Kristina Ashoff (0170-8103955) und Diakon Sven Vorderbrück (01511-5239296).

Herzlich willkommen beim Ferienspaß!

FAHRT ZUM ESCAPEROOM

Du meinst, du hättest in den Ferien zu viel Zeit? Falsch gedacht! Bei unserem Jugendausflug am 09. Juli nach Arnsberg wird Zeit das sein, was du dir am meisten zu bekommen wünschst. Denn die Uhr wird dein größter Gegner. Als Teil einer geheimnisvollen Geschichte liegt es an dir und den Leuten in deinem Team, einen Weg aus dem Escape-Room zu finden. Dabei hangelst du dich von Lösung zu Lösung. Aber werdet ihr den finalen Hinweis finden? Lass dich auf das Abenteuer ein! Auch, falls du noch ein Neuling im Escape-Spiel sein solltest. Interesse?

Hier die ersten Hinweise: 9. Juli, 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr Treffpunkt: En-Nest Kosten: 10 €

Anmeldung ab 6. Juni

Weitere Infos & Anmeldung:

Sven Vorderbrück und Kristina Ashoff

Die Teilnahmezahl ist begrenzt.





Grüsse aus der "Konfetti"-Zeit



Zum Abschluss ihrer "Konfetti"-Zeit fuhren die "Konfettis" 2020-2022 mit ihrem Team um Diakonin Kristina Ashoff und jeder Menge merkwürdigem Gepäck nach Meschede – und verbrachten dort drei wunderbare Tage.

Thematisch wurde zum Glaubensbekenntnis und der Passionsgeschichte gearbeitet, der Vorstellungsgottesdienst vorbereitet und gefeiert, inklusive Abendmahl – sehr aufregend! Indoor-Lagerfeuerabend mit (naja, verkohlten) Stockbroten, "Schlag das Team"-Abend, TeaTime bei Sonnenschein, Gespräche zwischen grinsenden Bananen und einige "Werwolf"-Runden sorgten für viel Spaß. Beeindruckend waren aber vor allem die Nacht-Andachten, in denen zwanglos so manche Ängste und Sorgen formuliert und von den anderen Jugendlichen mitgetragen wurden.

Offen und wertschätzend – so beschrieb das Team hinterher das Miteinander in der Gruppe. So schade, dass dieser Jahrgang coronabedingt auf eine solche Fahrt vor zwei Jahren verzichten musste. Vielleicht wollten sich die Jugendlichen auch deshalb bei ihrer Rückkehr am Gemeindehaus nicht von den Fahrzeugen entfernen? - Das Rätsel um das merkwürdige Gepäck löste sich dann Anfang Mai beim Vorstellungsgottesdienst auf – damit gestalteten die "Konfettis" einen aktuellen Popsong passend zum Gottesdienst-Thema.

Liebe "Konfettis", danke für die Zeit und die Gespräche mit euch und für all eure wunderbaren Ideen!!! Wir wünschen euch und allen Konfirmierten unserer Gemeinde alles erdenklich Gute und freuen uns, wenn wir euch an anderer Stelle einmal wiedersehen!

Öffnungszeiten der Büchereien in den Sommerferien vom 27.06. bis 09.08.2022

- Kinder- und Jugendbücherei Attendorn / Westwall 55 in Attendorn Montags und Mittwochs von 15:00 bis 18:00 Uhr
- Kinder- und Jugendbücherei Grevenbrück / Siegener Str. 13 in Grevenbrück Dienstags von 15:00 bis 18:00 Uhr

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen fröhliche und erholsame Sommerferien und besucht unsere Büchereien, dort findet ihr tolles Ferien-Lesefutter. Die Anmeldung und Ausleihe ist kostenlos. Wir freuen uns auf euren Besuch!



GRUPPEN

Frauen

Frauenhilfe Attendorn

jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Gemeindezentrum Attendorn Im Juli finden keine Treffen statt Kontakt: Jutta Rohrmann © 02722-632898

Frauen-Frühstück Attendorn

jeden 1. Dienstag im Monat um 9 Uhr im Gemeindezentrum Attendorn Kontakt: Marja Ernst № 02722-2365 und Barbara Kuhl № 02722-52017

Frauenhilfe Finnentrop

am 2. und 4. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Gemeindehaus Finnentrop Kontakt: Pfrin. Rose-Maria Warns © 2721-605089

Frauenhilfe Grevenbrück

jeden 2. Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Gemeindezentrum Grevenbrück Keine Treffen in den Sommerferien Kontakt: Gudrun Kreidewolf № 02721-20246

Frauentreff Grevenbrück

jeden letzten Donnerstag im Monat um 19,30 Uhr Kontakt: Stefanie Junski-Junge № 02721-81441

Frauenhilfe Altenhundem

jeden 2. Mittwoch um 15 Uhr im Gemeindehaus En-Nest in Altenhundem Kontakt:

Pfr. Dr. Jörg Ettemeyer 2 02721-6039741

Frauenhilfe Würdinghausen

jeden 2. Donnerstag im Monat um 15.15 Uhr im Emmaus-Zentrum Würdinghausen Kontakt: Gertraud Radke № 02723-2996

Frauenabendkreis Würdinghausen

jeden 2. Dienstag im Monat um 18 Uhr im Emmaus-Zentrum Würdinghausen Kontakt: Gertraud Radke № 02723-2996

EVATreff





Bibel und Themen

Bibelgesprächskreis Grevenbrück

nach Absprache um 17 Uhr im Gemeindehaus in Grevenbrück Kontakt: Pfarrer i.R. Keßler

11 0171-1888611

Termine: 13.06. und 11.07. 2022

Hauskreis Attendorn

jede Woche nach Absprache, Kontakt: Melanie und Lars Kirchhoff, Fon02722-53746

Ökumenischer Arbeitskreis

zwei mal im Jahr nach Absprache Kontakt: Linda Neumann, ® 02722-636127

Sport, Geselliges und Verschiedenes

Tischtennis für Erwachsene

jeden Dienstag um 17 Uhr im Gemeindehaus-En-Nest in Altenhundem

Kontakt: Ulrich Knebel 2 02723-6179



Spiele-Nachmittag

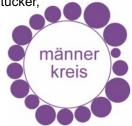
von Oktober bis März jeden 3. Montag im Monat um 15 Uhr im Emmauszentrum Würdinghausen

Kontakt: Gertraud Radke, 2 02723-2996

Männerkreis

montags, 15.08.2022 um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Grevenbrück Kontakt: Artur Seidenstücker.

12 0151-53279640





ANGEBOTE UND ARBEITSKREISE

Anonyme Alkoholiker

treffen sich jeden Donnerstag um 19 Uhr im Gemeindehaus Attendorn

Kontakt: Maria @ 02722-6379774

Arbeitsgruppe Amnesty International (ai)

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit: Jochen Pfeiffer

○ 02721-80886 oder Werner Liesmann
○ 02723-959631

Diakoniekreis Grevenbrück

im Gemeindehaus Grevenbrück jeden ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr Kontakt: Pfarrer i.R. Keßler

10171-1888611

Gesprächskreis für Angehörige seelisch Kranker

Kontakt: 202723-608493
Unterstützung und Hilfe im Umgang mit den Erkrankten, Informationen über typische Krankheitsbilder und deren Auswirkungen sowie Informationen über Behandlung und weitere Begleitungsmöglichkeiten.

Krebshilfegruppe

Treffen jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr-16.30 Uhr im St. JosefsHospital, Altenhundem.

Vielfältige Möglichkeiten zu Kontakt, Beratung und Begleitung für Menschen mit allen Krebserkrankungen.

Kontakt: Ute Heller 2 02721-10259

Besuchsdienst der Kirchengemeinde

Kontakt: Pfr. Dr. Ettemeyer 2 02721-6039741

Besuchsdienst

im Richard-Winkel-Seniorenzentrum in Maumke

Die Mitarbeiterinnen treffen sich dort jeweils am vierten Dienstag in den ungeraden Monaten um 9.00 Uhr.



Bezirksausschuss - Sitzungen

Attendorn am 15.06. und 17.08. 2022 Finnentrop am 23.06. und 25.08. 2022 Grevenbrück am 09.06. und 18.08. 2022 Lennestadt-Kirchhundem 08.06. und 10.08. 2022

Presbyteriumssitzungen

am 27. Juni 2022 in Grevenbrück

AKtief - Team

Wer Interesse hat, aktive Gottesdienste mit Tiefgang vorzubereiten und mit durchzuführen, ist herzlich willkommen.

Ansprechperson:

Diakonin Kristina Ashoff 2 02723-7162985

Musik

Kirchenchor Attendorn

dienstags um 19.45 Uhr Die Chorleitung hat Tatjana Hundt. Kontakt: Ada und Gerd Brand 02722-51923

Posaunenchor Attendorn

mittwochs um 19.15 Uhr Kontakt: Jens Dolligkeit ® 0151-67236711

Kirchenchor Finnentrop

dienstags um 18 Uhr im Gemeindehaus Kontakt: Gemeindebüro № 02721-7296

Gemeindechor

montags um 19.00 Uhr im En-Nest. Kontakt: Annegret Reinwarth № 02723-5223 o. 02723-717937

Gospelchor "Sound of Voice"

dienstags um 20.00 Uhr im En-Nest. Kontakt: Ulrike Wesely

0160-96643905

Volksliedergruppe Hundem-Lenne

freitags um 17.00 Uhr im "En-Nest" Kontakt: Adolf Bramers ® 02723-3912

Musizierkreis ANDANTINO

Besonders willkommen sind Musizierende mit Blockflöten.

Im dreiwöchigen Abstand, sonntags um 11.30 Uhr in der Ev. Kirche in Altenhundem Kontakt: Martin Jung, Grevenbrück

202721-10962

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG



Aus Datenschutzgründen werden Geburtstage auf der Homepage nicht veröffentlicht.





1

AMTSHANDLUNGEN

Aus Datenschutzgründen werden Amtshandlungen auf der Homepage nicht veröffentlicht.

Aus der Redaktion



Nach achtzehn Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit wurde Hans Georg Wessollek von Pfarrer Dr. Jörg Ettemeyer mit einem kleinen Präsent und herzlichem Dank aus der Redaktion des Gemeindebriefs verabschiedet.



BERATUNGSSTELLEN

AGIL Seniorenbüro

agil.attendorn@gmail.com

AIDS-Hilfe Olpe

Kampstr. 26, Olpe 2 02761-40322

Alleinerziehende Mütter und Väter

Ansprechpartnerin ist Carola Heer

202723-608-221

AufWind - Kath. Jugend- und Familiendienst

Gartenstr. 6, Lennestadt-Altenhundem

2723/688910

Bamenohler Str. 248, Finnentrop

2721-6025830

Bürgerhilfe Finnentrop

Am Markt 1 – im Rathaus Finnentrop

Bürozeiten: dienstags 10.00-12.00 Uhr und

nach Vereinbarung © 0175-5119073 www.finnentrop.de

Caritas Kontakte

Attendorn @ 02722-9541-74664

Finnentrop © 02721-97627018

Lennestadt und Kirchhundem 2 02723-95560

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises

Lüdenscheid-Plettenberg Bahnhofstr. 25, Plettenberg

Zentrales ® 02391-9540-0

Schwangeren-, Partnerschafts- und

Elternberatung, Lebensberatung

Schwangerschaftskonfliktberatung

202391-9540-25

Suchtberatung: 2 02391-9540-20

EiL- Ehrenamt in Lennestadt

Kontakt und Alltagsgespräche am Telefon

Ansprechpartnerin ist Andrea Schiller

@ 02723-608-46 oder 608-220

Frauenberatungstelle Kreis Olpe

Friedrichstr. 24, Olpe 2 02761-1722

Frauenhaus Notruf® 02761-834025

24 Stunden besetzt!

Jugendhilfe Fachdienste Kreis Olpe

2761-810

Kleiderkammer Attendorn

Hinweis auf Seite 28 "lebensfroh"

Kleiderkammer Finnentrop

der Kath. Kirche

Bamenohler Str. 258, Finnentrop, Nähe Bahnhof

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Dienstag im

Monat 15.00 - 17.00 Uhr

Kontaktpersonen: Frau Beck 2 02721-70609

und Frau Kleine 2 02721-5570

Kleiderkammer Grevenbrück

in der Trödelkiste im Gemeindehaus,

Siegener Str. 13,

jeden 1. und 3. Dienstag und Donnerstag im

Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr

lebensfroh.Kirche im Laden

Danziger Str. 2 in Attendorn

Kontakt: Gerhard Oevermann

2 02722-5408691

Mail: gerhard.oevermann@ekvw.de

Männerberatung "Echte Männer reden"

KSD Olpe

12 0152-31818887

Möbelbörse

siehe Seite 28 "lebensfroh"

Schuldnerberatungsstelle

2 02761-8368-0

Schwangerenberatungsstelle

2761-8368-0

Sozialpsychiatrischer Dienst

Hilfeleistungen für Menschen mit seelischen Problemen, Suchtproblemen sowie geistigen

Behinderungen

Thomas-Morus-Platz 1, Lennestadt

2 02723-608-494

Warenkorb Attendorn

siehe Seite 28 "lebensfroh"

Warenkorb Finnentrop

St. Anna-Str. 4, Lenhausen (ehem. Grundschule)

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Dienstag im

Monat 14.00 - 16.00 Uhr

Kontakt: Frau Karin Becker 9 02721-70522

Warenkorb Lennestadt

Lebensmittelausgabe

in der Volksbank-Arena Sauerlandhalle

22. Juni, 20. Juli und 17. August 2022

ieweils von 13.00 bis 16.30 Uhr.

im kleinen Saal der Sauerlandhalle

MARTIN-LUTHER-KINDERGARTEN

Unter dem Motto "Kinder einer Welt" hatte der Bezirk Attendorn zu einer 50+1 - Jubiläumsfeier am 1. Maisamstag in seinen Kindergarten eingeladen. Eigentlich hätte dieses Fest schon im vergangenen Jahr stattfinden sollen; aber Corona machte einen Strich durch die Planungen. Doch in diesem Jahr konnten Kinder und Team neben den Eltern zahlreiche Gäste mit einem kleinen Singspiel in verschiedenen Sprachen begrüßen, darunter auch den Presbyteriumsvorsitzenden Wolfgang Dröpper, einige PresbyterInnen sowie den Superintendenten Dr. Christof Grote. (...) Nach dem Singspiel (...) pflanzten die Kinder gemäß dem Ausspruch des Namensgebers ihres Kindergartens: "Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen" eben ein solches Bäumchen in die Außenanlage. Es ist ein Abschiedsgeschenk der Eltern der Kinder, die bereits 2020 ihren Übergang in die Schule erlebten.



Nach dem Einplanzen klopfen die Kinder die Erde fest

Doch nicht nur für das leibliche Wohl war gesorgt. Es gab für die Kinder viele Spielstationen unter dem Thema des Nachmittags. Außerdem, und das war für manche der Anwesenden eine Überraschung, verabschiedete sich die Leiterin Jennifer Dubrau-Hendrichs, da sie den Kindergarten im Sommer verlässt. Dabei stellte sie ihre Nachfolgerin Anja Böddecker vor, die mit ihrer Tätigkeit bereits am 1. Juni beginnen wird (...). Der Abschied von Frau Dubrau-Henrichs fällt nicht leicht, denn unter ihrer Leitung hat sich sehr viel getan: Die Konzeption wurde überarbeitet, das BETA-Gütesiegel erlangt, Funktionsräume gestaltet und die Bibelwoche eingeführt. Das Presbyterium erhofft sich, dass diese Arbeit erfolgreich weitergeführt wird und wünscht Frau Dubrau-Hendrichs alles Gute und Gottes Segen für ihre Zukunft!





Liebe Familien, liebe Gemeindemitglieder, mein Name ist Anja Böddecker. Ich wohne in Bergneustadt, bin verheiratet und habe erwachsene Kinder und inzwischen auch Enkelkinder.

Von Beruf bin ich Erzieherin und habe im Laufe meines Berufslebens in unterschiedlichen Bereichen als Erzieherin gearbeitet. Ich werde ab dem 01.06.2022 meine Tätigkeit als Leiterin des Ev. Martin Luther Kindergartens in Attendorn aufnehmen und freue mich schon sehr darauf.

An der Arbeit im Kindergarten schätze ich ganz besonders, dass wir uns immer wieder neu, gemeinsam mit den Kindern und deren Familien, auf den Weg machen dürfen. Um zusammen zu spielen, zu staunen, zu forschen, Neues zu entdecken, Fragen zu fragen, im Glauben zu wachsen, sich an der Schöpfung zu freuen und ihr respektvoll zu begegnen.

"Denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben lang schöpfen kann."

Astrid Lindgren

Das Zitat von Astrid Lindgren hat mein berufliches Leben als Pädagogin geprägt und inspiriert mich bis heute. Denn ein Kindergarten ist ein ganz besonderer Ort und oft geht mir auf dem Weg dorthin das folgende Kinderlied durch den Kopf:

"Wir singen vor Freude, der Tag beginnt, wir freuen uns, dass wir zusammen sind. Hin und her, her und hin, hier ist Einer, da ist Einer, Hand in Hand und Schritt für Schritt, viele, viele, viele gehen mit." Das finde ich wunderbar und bin dankbar ein Teil dessen sein zu dürfen.

Ich freue mich auf viele schöne Erlebnisse als Teil dieser Gemeinde mit den Kindern und ihren Familien und auf die Zusammenarbeit im Team.

Herzliche Grüße Anja Böddecker









Gerhard Oevermann

Anne Jahn

Danziger Str. 2, Attendorn

Kontakt: Gerhard Oevermann ® 02722-5408691 ⊠ gerhard.oevermann@ekvw.de

Folgende Angebote finden regelmäßig statt:

Attendorner Tafel jeden letzten Dienstag des Monats von **14.00 bis 17.00 Uhr**. An allen anderen Dienstagen findet eine kleinere Ausgabe am Vormittag von **10.00 bis 11.30 Uhr** statt Sylvelin Karsunky © 02722-7648

Die Selbsthilfegruppe "Depressionen" trifft sich am zweiten Freitag im Monat von **15.00 bis 17.00 Uhr** (Informationen erhalten Sie über das DRK in Olpe) № 02761-2643

Beratung für Geflüchtete mittwochs von **10.00 bis 13.00 Uhr** Sibylle Wiehle 202351-674488 oder Mobil 0160-547043

Kleiderkammer montags von **14.00 bis 16.00 Uhr** und mittwochs von **14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet

© 02722-5408691 oder Mobil 0170-7828841 oder Claudia Schulz
© 0176-97768499

"Lustig und lecker" (Kochen für Kinder) montags von **16.00 bis 18.00 Uhr** Andrea Hormes (8 0170-3020439 – nicht in den Schulferien

Möbelbörse montags von **14.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet Förderband № 02722-6341491 oder Mobil 0160-3010910

Reparaturcafé: Reparatur von Elektrogeräten o.ä. Michael Greve-Röben 🕾 02722-630921

"Silberpfeile" (Strickclub) 1. Donnerstag im Monat Kontakt: Margret Krüger 🕾 02722-8520

Tanzen im Sitzen am ersten und dritten Dienstag im Monat von **15.00 bis 17.00 Uhr** Kontakt: Renate Biecker-Klaas ⋒ 02722-9689998

Waffelcafé-Tag donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Es gibt Waffeln und heiße Getränke.